

# Investoren – Chancen nutzen!

1. September 2016

Tagung

[www.lifecycle-gebäude.ch](http://www.lifecycle-gebäude.ch)

*Life* **ycle**@Gebäude  
Sicherheit, Gesundheit & Energie

## Round Table Förderung energieeffizientes Bauen

40 % des Energieverbrauchs entfallen auf Gebäude. Deswegen ist es eine Pflicht der Immobilienwirtschaft, sich mit dem Thema Energieeffizienz und Klimaschutz proaktiv auseinanderzusetzen. Seit mehr als 14 Jahren baut die ABG Holding **ausschliesslich Geschosswohnungen im Passivhausstandard**. Mit geringem finanziellem Mehraufwand ist dies für den Investor wirtschaftlich ohne weiteres umsetzbar, da die Mehrkosten durch höhere Erträge beim Verkauf oder der Miete kompensiert werden. Für den Mieter oder Wohnungseigentümer ergibt sich ein immenser Vorteil dadurch, dass die Betriebskosten und damit die zweite Miete nicht steigen und zudem auch noch ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet wird.

Zwischenzeitlich vermietet die ABG FRANKFURT HOLDING sogar **Aktivhauswohnungen, bei denen die Heizkosten nicht mehr abgerechnet werden**, da die Erfassung und Abrechnung teurer ist als die Restenergie für die Beheizung der Wohnung. Das ist eine zukunftsweisende Ausrichtung, die konsequent weiterzugehen ist.

### Frank Junker

#### Ziele:

- Vermeidung von Energiekosten durch Verbrauchsreduktion
- Wenn möglich, Einsatz regenerativer Energie
- Architektur und Energieeffizienz sind kein Widerspruch – ganz im Gegenteil
- Unser Verantwortungsbewusstsein gegenüber nachfolgenden Generationen



**Frank Junker**, Jurist, Jg. 1957, ist Vorsitzender der ABG FRANKFURT HOLDING, dem Wohnungs- und Immobilienkonzern der Stadt Frankfurt am Main.

Mit mehr als **51'000 Wohnungen** bietet die **ABG Wohnraum für fast ein Viertel der Frankfurter Bevölkerung sowie 30'000 sonstige Vermietungseinheiten** an. Der modernen energetischen Ausstattung der Wohnungen sieht sich die ABG verpflichtet. Das Unternehmen ist im Bereich der Projektentwicklung tätig und erbringt Architekten- und Ingenieurleistungen für Dritte, wie z.B. die Fraport AG oder die Messe Frankfurt GmbH. Der Konzern versteht sich beispielsweise mit dem Bau von über 2'500 Geschosswohnungen im Passivhausstandard und mit dem Bau eines Aktiv-Hauses als Schrittmacher der Energiewende.

# Investoren – Chancen nutzen!

**Life cycle@Gebäude**  
Sicherheit, Gesundheit & Energie

**1. September 2016**

**Umweltarena, Spreitenbach**

- Was bringt langfristige Renditen bei geringem Risiko?
- Welche Strategien führen zum Erfolg?
- Wie lassen sich Projekte finanzieren?
- ➔ Herausforderungen im Dialog – Lösungsansätze und Beispiele!

## Tagungsprogramm

- ab 08:30 Eintreffen, Begrüssungskaffee
- 
- 09:15 Begrüssung: Martin Bänninger
- 
- 09:30 Immobilien – Sicht eines Investors  
Prof. Dr. Hans Peter Wehrli, Lehrstuhl für Marketing Universität Zürich,  
Präsident des Verwaltungsrats Swiss Prime Site
- 
- 10:00 Strategie – Wege zur Lösung  
Dr. Alfons Sonderegger, Präsident Familienheim-Genossenschaft Zürich (FGZ)
- 
- 10:30 Kaffeepause, Networking, Begleitausstellung
- 
- 11:00 Radon – Referenzwerte und die Konsequenzen  
Dr. Fabio Barazza, Bundesamt für Gesundheit Bern
- 
- 11:30 Fallbeispiel Mehrfamilienhaussanierung:  
Von der Energieschleuder zum Plusenergie-Bau  
Gabriela Weiss Di Spirito, Bewohnerin, Expertin für Energieversorgung  
und Monitoring BFE
- 
- 12:00 Round Table: Förderung energieeffizientes Bauen  
mit Walter Schmid, Präsident Verwaltungsrat Umweltarena, Jürg Frei,  
Teamleiter Firmenkunden Bau Immobilien ZKB und Frank Junker,  
Geschäftsführer ABG FRANKFURT HOLDING, Frankfurt am Main
- 
- 12:30 Mittagessen, Networking, Begleitausstellung
- 
- 13:30 Energiestrategie – Quo vadis?  
Stefan Müller-Altermatt, Nationalrat CVP, Präsident der Umwelt-,  
Raumplanungs- und Energiekommission (UREK)
- 
- 14:00 Studienbericht Minergie: Herausforderungen in der Bewirtschaftung  
Markus Mürner, Fachleiter Bewirtschaftung bei Previs Vorsorge, Bern
- 
- 14:30 Kaffeepause
- 
- 15:45 LifeCycle-Betrachtung – vom Wettbewerb bis in den Betrieb  
Daniel Kellenberger, LC-Management/2000-Watt Gesellschaft, Intep GmbH
- 
- 15:15 Auflösung des Sanierungsstaus – kein Königsweg für alle EigentümerInnen  
Bruno Bébié, Energiebeauftragter der Stadt Zürich
- 
- 15:45 Networking mit Referenten beim Apéro, Rundgang, Begleitausstellung

**Für wen?** Baugenossenschaften, private wie institutionelle Bauherren, Eigentümer und Investoren, kantonale und kommunale Liegenschaftsverwaltungen sowie interessierte Planer.

Unsere **Referenten** sind ausgewiesene Experten Ihres Fachs und befassen sich in ihrer alltäglichen Berufspraxis mit diesen Themen. Das ermöglicht einen praxisnahen Austausch.

Die **Tagungsgebühr** von Fr. 380.– (inkl. MwSt.) beinhaltet das Informationsprogramm, eine ausführliche Dokumentation der wesentlichen Inhalte, Pausenerfrischungen, Mittagessen und Apéro. Enthalten sind ebenso ein Rundgang durch die Umweltarena, Ihr Parkticket sowie Ihr Teilnehmerzertifikat.

Weitere **Informationen** zur Tagung und **Anmeldung** erhalten Sie unter [www.lifecycle-gebaeude.ch](http://www.lifecycle-gebaeude.ch)

Bis 20 Tage vor der Veranstaltung können Sie sich gegen eine Gebühr von Fr. 100.– abmelden. Danach kann die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet werden.

Erfahrungsgemäss ist das **Interesse grösser** als die mögliche Teilnehmerzahl. Ihre Anmeldung wird deshalb nach Eingangsdatum berücksichtigt. Inhaltliche Änderungen sind möglich.

Während des ganzen Tages steht Ihnen die Umweltarena zur Besichtigung offen.

Patronat:

**TOBLER**

Veranstalter:

 leading communication

Partner:

 dresohn  
Innovation in Lüftungstechnik

Medienpartner:

 KSB

 Haustech

Mit Unterstützung von:

 BELIMO

 JOMOS

 IMMOBILIEN  
IM BLICKPUNKT

 energieschweiz